

# SCHWEIZERISCHE WEINZEITUNG

*Aus Liebe zum Wein. Seit 126 Jahren.*

AUSGABE 06 — JUNI 2019

## **MATHIAS BRUNNER**

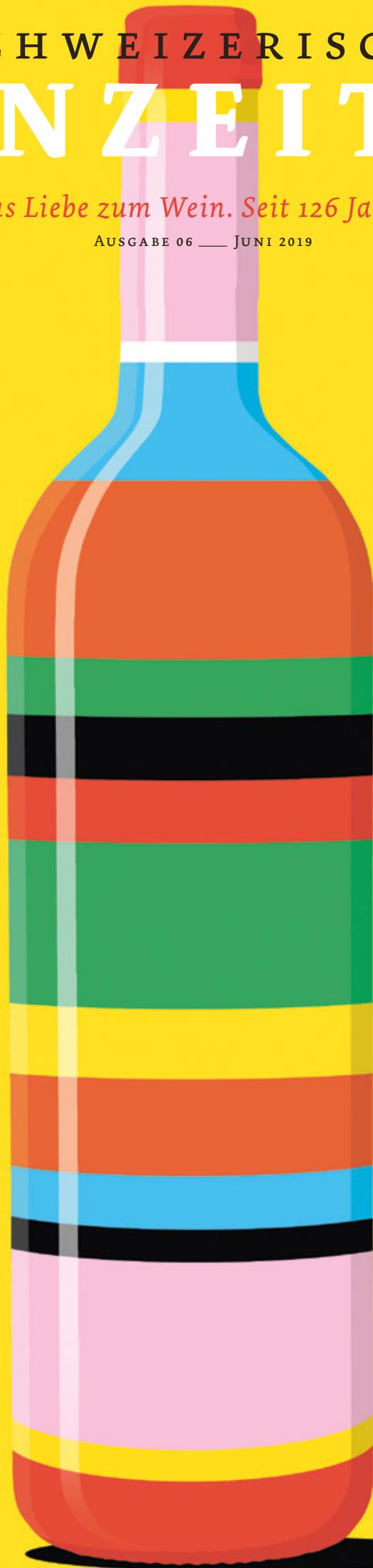
Luzerner Qualitäts-  
und Querdenker

## **CLOS MAÏA, MAS HAUT-BUIS**

Ein Terroir, eine Liebe,  
zwei Weingüter

## **«HOHLE GASSE»**

Cru und Grand Cru,  
zwei Volltreffer



**WEIN-  
TANKER  
ZONIN  
BENETTON  
NEU AN  
BORD**





# «HOHLE GASSE» CRU UND GRAND CRU, ZWEI VOLLTREFFER

Der Pinot noir «Hohle Gasse» ist ein Schweizer Spitzenwein. Neben dem Cru von Urs Jauslin gibt es auch noch einen Grand Cru. Die bislang fünf Jahrgänge waren Teil einer eindrucklichen Vertikale auf dem Weingut in MuttENZ.

Text: Ivan Barbie Fotos: Martina Meier

● Schon der Name des Weines hat alles, was für eine Legendenbildung wichtig ist. Doch Friedrich Schillers Wilhelm Tell stand nicht Pate bei der Namensgebung von Urs Jauslins Premiumwein. Hohle Gasse heisst der Weg zu den Spitzenreblagen am Wartenberg südöstlich des historischen Dorfkerns von Muttentz, und dort wachsen die Trauben des Pinot noir «Hohle Gasse» des Weinguts.

Die Rebstöcke sind teils bis zu dreissig Jahre alt. Basis bilden zwar die Schweizer Pinot-Klone 2/45 und 10/5-5, doch seit der Jahrhundertwende kommen laufend immer mehr Burgunderklone dazu (115, 828, 918, 943). Die Folge davon sind Pinot noirs von stark burgundischem Charakter.

Für Furore sorgte der Pinot «Hohle Gasse» im Jahr 2012 – in der Nordwestschweiz hatte sich der Spitzenwein der Jauslins bereits seit längerem einen Namen gemacht – als am «Mondial du Pinot» in Sierre die drei Jahrgänge «Hohle Gasse» 2003, 2004 und 2005 dem Weingut den Weltmeistertitel unter den Pinot noirs einbrachten. Seither reissen sich Weinliebhaber und Spitzengastronomie auch ausserhalb der Region um die wenigen jährlich produzierten Flaschen.

Premiere hatte die «Hohle Gasse» mit Jahrgang 2002. Damals traf Jauslin mit seinem damaligen Mitstreiter Matthias Gubler – heute selbstständiger Winzer und bekannt für seine Bündner Pinots, insbesondere den Pilgrim (Weingut Möhr-Niggli, Maienfeld) – einen grundlegenden, wegweisenden Entscheid: «Wir probierten sämtliche Pinot-noir-Fässer der aktuellen Ernte, zwei davon gefielen uns ganz besonders gut. Wir beschlossen, die rund 300 Liter separat und unfiltriert auf die Flasche zu bringen.» Der erste Jahrgang ergab 400 Flaschen, vom aktuellen Jahrgang 2016 wurden 7000 Flaschen abgefüllt.

Der Frühling 2019 markiert einen weiteren Meilenstein in der Erfolgsgeschichte des Weinguts Jauslin: der Cru «Hohle Gasse» wurde neu in die «Mémoire des Vins Suisses» (MDVS) aufgenommen, die Schatzkammer des Schweizer Weins, eine 2002 gegründete Vereinigung der Schweizer Winzer-Elite, die als wichtigste Plattform für den Schweizer Wein gilt.

«In erster Linie ist die «Hohle Gasse» immer eine Lagen- und Klone-Selektion, dabei werden alle Klone einzeln vinifiziert. Im Keller wird dann nochmals nachselektioniert», erklärt Urs Jauslin. «Die «Hohle Gasse» reift immer zwölf Monate in Barriques. Dabei kommen vorwiegend französische Eichenfässchen zum Einsatz, von verschiedenen Küfern, Wäldern und mit unterschiedlichem Röstgrad.» Die Faustregel besagt, am besten sei es, für einen Jahrgang je ein Drittel neue, ein Drittel schon einmal gebrauchte und ein Drittel schon zweimal gebrauchte Fässer einzusetzen.

Nach den degustierten zehn Jahrgängen wird klar, dass sich der jahrelang minutiös betriebene Aufwand gelohnt hat. Der Pinot «Hohle Gasse» zeigt in der Jugend schon eine intensive und vielschichtige, häufig burgundische Frucht, die Dichte ist beeindruckend. Weine aus klimatisch schwierigeren Jahren zeigen sich nach acht bis zehn Jahren in schönster Trinkreife, jene aus klimatisch guten Jahren kommen erst nach zehn Jahren in eine erste Trinkreife, offenbaren dank ihrer Dichte und Frische noch Potenzial für ein bis zwei weitere Jahrzehnte Lagerung.

Als «Grand Vin» definieren die Franzosen Weine, welche die Eigenschaft haben, mit der Reifung harmonischer, vielschichtiger, qualitativ besser zu werden. Der Pinot «Hohle Gasse» und der «Hohle Gasse» Grand Cru haben sich bei der Vertikaldegustation eindrücklich als «Grosse Weine» präsentiert.



Seit 33 Jahren führt Urs Jauslin mit seiner Frau Regula das Weingut in Muttentz. Mit Adrian Jauslin, der berufsbegleitend eine Weiterbildung zum Weinbautechniker in Wädenswil absolviert, ist seit zwei Jahren bereits die fünfte Generation in den Familienbetrieb involviert.

«Die «Hohle Gasse» reift immer zwölf Monate in Barriques. Dabei kommen vorwiegend französische Eichenfässchen zum Einsatz, von verschiedenen Küfern, Wäldern und mit unterschiedlichem Röstgrad»

URS JAUSLIN, WINZER

## PINOT NOIR «HOHLE GASSE»

### 2016 PINOT NOIR

#### «HOHLE GASSE»

Basel-Landschaft AOC  
Weingut Jauslin, Muttentz,  
Nordwestschweiz  
Fr. 33.–

Mitteldichtes Rubinrot, intensive und Komplexität andeutende Nase, vor allem edle Röstaromen, daneben reife Beeren. Füllig im Gaumen, präsent, aber reife Tannine, präsent, eingebundene Säure, sehr intensive, komplexe Frucht, reifbeerig und würzig, daneben Beerenaromen, harmonisch

und ausgewogen, dicht, langer Abgang. Ein burgundischer Pinot mit weiterem Entwicklungspotenzial.

17/20 2021–2036

### 2015 PINOT NOIR

#### «HOHLE GASSE»

Basel-Landschaft AOC  
Weingut Jauslin, Muttentz,  
Nordwestschweiz

Mitteldichtes Rubinrot, sehr intensive und komplexe Nase, intensive Röstaromen, reife Waldbeeren. Sehr füllig im Gaumen, geschmeidige Textur, reife, weiche Tannine, präsent, sehr gut eingebundene Säure, sehr intensive, komplexe Frucht, reifbeerig und würzig, auch etwas

Erdbeerkonfitüre, harmonisch, dicht, langer Abgang. Der etwas höhere Alkohol ist spürbar, dennoch oder gerade deswegen ein sehr attraktiver Pinot.

17,5/20 trinken –2030

### 2014 PINOT NOIR

#### «HOHLE GASSE»

Basel-Landschaft AOC  
Weingut Jauslin, Muttentz,  
Nordwestschweiz

Mitteldichtes Rubinrot mit leicht aufgehelltem Rand, sehr intensive finessenreiche Nase, vor allem würzige und beerige Aromen. Füllig im Gaumen, präsent, reife, edle Tannine, präsent, gut eingebundene Säure, intensive, Komplexität an-

deutende Frucht, rote Johannisbeeren, recht präsent, würzige Aromen vom Holzabbau, harmonisch und ausgewogen, elegant, dicht, langer Abgang.

16,5+/20 trinken –2029

### 2013 PINOT NOIR

#### «HOHLE GASSE»

Basel-Landschaft AOC  
Weingut Jauslin, Muttentz,  
Nordwestschweiz

Mitteldichtes Rubinrot, sehr intensive, komplexe, betörende, parfümartige Nase, Vanille, Waldbeeren, würzig. Sehr füllig im Gaumen, präsent, noch leicht grüne Tannine, präsent, gut eingebundene Säure, sehr intensive, sehr komplexe

Frucht, würzig, frische Beerenaromen, mineralisch, harmonisch und ausgewogen, sehr dicht, langer Abgang. Ein grosser burgundischer Pinot mit viel weiterem Entwicklungspotenzial.

18+/20 trinken –2033

### 2012 PINOT NOIR

#### «HOHLE GASSE»

Basel-Landschaft AOC  
Weingut Jauslin, Muttentz,  
Nordwestschweiz

Helles Rubinrot, intensive, warme, reife Waldbeeren, würzige Komponenten. Sehr füllig im Gaumen, weiche Textur, reife, weiche Tannine, präsent, sehr gut eingebundene Säure, sehr intensive, komplexe Frucht, reif-

beerig, würzig, mineralisch, harmonisch, dicht, langer Abgang. Attraktiver Pinot mit weicher Textur.

17+/20 trinken –2032

### 2011 PINOT NOIR

#### «HOHLE GASSE»

Basel-Landschaft AOC  
Weingut Jauslin, Muttentz,  
Nordwestschweiz

Mitteldichtes Rubinrot, intensive, komplexe Nase, vor allem Röstaromen, daneben teerige und reifbeerige Komponenten. Füllig im Gaumen, präsent, reife Tannine, präsent, gut eingebundene Säure, intensive Frucht, reifbeerig, würzig, harmonisch, elegant, recht dicht, langer Abgang.

Attraktiver, trinkreifer Pinot. 17,5/20 trinken –2026

### 2010 PINOT NOIR

#### «HOHLE GASSE»

Basel-Landschaft AOC  
Weingut Jauslin, Muttentz,  
Nordwestschweiz

Mitteldichtes Granatrot, sehr intensive, sehr komplexe, finessenreiche Nase, Schwefelzundhölzer, edle Röstaromen, Vanille, reife Waldbeeren. Fülliger Gaumen, weiche Textur, reife Tannine, präsent, gut eingebundene Säure, sehr intensive, sehr komplexe Frucht, gut eingebundene Röstaromen, reife Beeren, teerig, mineralisch, viel Tiefgang, wunderbar

ausgewogen, sehr dicht, stoffig, beeindruckend langer Abgang. Ein enorm vielschichtiger Pinot im Stil eines traditionellen grossartigen Burgunders mit weiterem Potenzial.  
**19+/20** 2020–2035

**2009 PINOT NOIR**  
«HOHLE GASSE»

Basel-Landschaft AOC  
Weingut Jauslin, MuttENZ,  
Nordwestschweiz  
Mitteldichtes Granatrot,  
intensive, leicht reduktive  
Nase, würzig, reife Beeren,

entfaltet sich noch nicht ganz. Fülliger Gaumen, weiche Textur, reife Tannine, präsen- te, gut eingebundene Säure, intensive Frucht, Röstaromen, frische Beeren, teerig, mineralisch, ausge- wogen, dicht, langer Abgang. Noch jung wirkender Pinot im Burgunderstil.

**17,5+/20** trinken –2034

**2008 PINOT NOIR**  
«HOHLE GASSE»

Basel-Landschaft AOC  
Weingut Jauslin, MuttENZ,  
Nordwestschweiz

Mitteldichtes Rubinrot, leicht aufgehellter Rand. Intensive, komplexe, Nase, attraktive Aromen von reifen Erdbeeren, daneben würzig. Fülliger Gaumen, weiche Textur, reife, edle Tannine, präsen- te, gut ein- gebundene Säure, intensive, komplexe Frucht, rote Jo- hannisbeeren, gut eingebun- dene Röstaromen, ausge- wogen, dicht, langer Abgang. Sehr gelungener Pinot aus einem klimatisch nicht einfachen Jahrgang.

**18/20** trinken –2030

**2007 PINOT NOIR**  
«HOHLE GASSE»

Weingut Jauslin, MuttENZ,  
Nordwestschweiz  
Mitteldichtes Granatrot, in- tensive, komplexe Nase, Feuerstein, Vanille, frische Beeren. Füllig im Gaumen, reife, weiche Tannine, gut eingebundene Säure, intensive, komplexe Frucht, reifbeerig, würzig, wunder- bar ausgewogen, elegant, sehr dicht, sehr langer Abgang. Ein Pinot noir wie aus dem Bilderbuch.

**18+/20** trinken –2032

**PINOT NOIR «HOHLE GASSE»  
GRAND CRU**

*Seit Jahrgang 2011 wird mit dem Grand Cru qualitativ noch eine Stufe draufgesetzt. «Der «Hohle Gasse» Grand Cru ist eine Kellerselktion der Weine aus den besten Barriques», erklärt Urs Jauslin, «dabei wählen wir die Barriques nach den eigenen Vorlieben und Kriterien aus.» Dies geschehe nach einer Reifung des Weins von 12 Monaten, die ausgesuchten zwei bis vier Barriques würden zusätzlich nochmals sechs bis acht Monate weiter ausgebaut. «Je nach Bedarf werden hierfür die Fässer gewechselt. Nach dieser 18-monatigen Reifung wird der Wein abgefüllt und nochmals für zwölf Monate in der Flasche gelagert, bevor er jeweils Ende November auf den Markt kommt.» Ein jeder der bislang fünf abgefüllten Grand-Cru-Jahrgänge hat sich noch eine Spur hochwertiger gezeigt als der «gewöhnliche» Pinot noir «Hohle Gasse».*

**2016 PINOT NOIR**  
«HOHLE GASSE» GRAND CRU

Basel-Landschaft AOC  
Weingut Jauslin, MuttENZ,  
Nordwestschweiz  
Fr. 48.–

Mitteldichtes Granatrot, sehr intensive, komplexe Nase, Vanille, würzig, reif- beerig. Stoffig im Gaumen, präsen- te, reife Tannine, präsen- te, eingebundene Säure, sehr intensive Frucht, frische Beeren, teerig, würzig, ausgewogen, sehr

dicht, sehr langer Abgang. Ein burgundischer Bilder- buch-Pinot mit weiterem Entwicklungspotenzial.  
**18,5+/20** 2021–2041

**2015 PINOT NOIR**  
«HOHLE GASSE» GRAND CRU

Basel-Landschaft AOC  
Weingut Jauslin, MuttENZ,  
Nordwestschweiz  
Helles Granatrot, sehr in- tensive Nase, Wärme ver- strömend, edle Röstaromen, reife Waldbeeren, teerig. Sehr füllig, fast opulent

im Gaumen, geschmeidige, stoffige Textur, weiche, edle Tannine, präsen- te, gut eingebundene Säure, sehr intensive, komplexe Frucht, edle Röstaromen, reife Waldbeeren, aus- gewogen, dicht, sehr lan- ger Abgang. Ein richtiger «Vin gourmand», bei dem zu hundert Prozent neue Holzfässer eingesetzt worden sind.

**18,5+/20** trinken –2035

**2014 PINOT NOIR**  
«HOHLE GASSE» GRAND CRU

Basel-Landschaft AOC  
Weingut Jauslin, MuttENZ,  
Nordwestschweiz  
Helles Granatrot, intensive, komplexe Nase, sich mit der Zeit noch mehr öffnend, edle Röstaromen, teerig, reifbeerig. Füllig im Gaumen, präsen- te, leicht krautige Tannine, präsen- te Säure, intensive, komplexe, säuer- liche Frucht, rote Johan- nisbeeren, würzig, aus- gewogen, elegant, recht dicht, langer Abgang.  
**17+/20** trinken –2032

**2013 PINOT NOIR**  
«HOHLE GASSE» GRAND CRU

Basel-Landschaft AOC  
Weingut Jauslin, MuttENZ,

Nordwestschweiz  
Mitteldichtes Rubinrot, in- tensive, präzise Nase, sich mit der Zeit stärker öffnend, Vanille, reife Waldbeeren, auch Tertiäaromen. Sehr füllig im Gaumen, edle Tan- nine, dichte Textur, präsen- te, gut eingebundene Säure, sehr intensive und kom- plexe Frucht, beerig, würzig, mineralisch, ausgewogen, elegant, sehr langer Abgang. Ein grossartiger Pinot.  
**19/20** trinken –2038

**2011 PINOT NOIR**  
«HOHLE GASSE» GRAND CRU

Basel-Landschaft AOC  
Weingut Jauslin, MuttENZ,  
Nordwestschweiz  
Mitteldichtes Rubinrot, beeindruckend intensive, ausladende Nase, Wärme verströmend, süssliche Beeren offenbarend. Füllig im Gaumen, weiche, stof- fige Textur, edle, raffinierte Tannine, präsen- te, gut eingebundene Säure, sehr intensive Frucht, reife Bee- ren, Vanille, trotz höherem Alkohol (15,5 Vol.-%) harmonisch und elegant wirkend, dicht, sehr langer Abgang. Attraktiver, trinkreifer Pinot.  
**18/20** trinken –2031

**SHORT FACTS**  
**WEINGUT**  
**JAUSLIN**

**REBFLÄCHE** 6,5 Hektaren  
**HOHLE GASSE** Weg zu Jauslins Spitzenreblagen am Wartenberg süd- östlich des historischen Dorfkerns von MuttENZ  
**ERSTER JAHRGANG** 2002  
**REBSTÖCKE** teils bis zu dreissig Jahre alt  
**MDVS-RITTERSCHLAG** Der Cru «Hohle Gasse» der Jauslins wurde 2019 in die «Mémoire des Vins Suisses» (MDVS) aufgenommen, die Schatz- kammer des Schweizer Weins  
**JAHRGANG 2018** «Im letzten Jahr kam alles zusammen, was ein Winzer zu Weih- nachten auf einem Wunsch- zettel notieren würden»